

Mit Mentoring nach oben

Firmenübergreifendes Mentoring-Programm des *X-Company Network Region Stuttgart* geht bereits in die dritte Runde

Stuttgart, Böblingen, 13. Dezember 2012 – Mentoring wirkt: Heute startet bereits der dritte Zyklus des Mentoring-Programms, das das *X-Company Network Region Stuttgart*, eines der größten unternehmensübergreifenden Frauennetzwerke Deutschlands, 2009 als Pilotprojekt ins Leben gerufen hatte. Das erfolgreiche Programm erfreut sich wachsender Beliebtheit: In aktuell 21 Mentor-Mentee-Tandems aus sechs teilnehmenden Unternehmen (fünf Unternehmen in 2011/2012) können Frauen ab Dezember 2012 sechs Monate lang mit Mentoren aus Geschäftsleitung und Vorstand an Führungsthemen arbeiten.

Vertreter folgender Firmen beteiligen sich am *X-Company Network Mentoring Programm*: Hewlett-Packard GmbH, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mercedes Benz Bank/Daimler Financial Services AG, SAP AG, T-Systems International GmbH und VPV Versicherungen.

Mentoring ist aber nur eine von mehreren konkreten Maßnahmen des *X-Company Network Region Stuttgart* mit dem Ziel, mehr Frauen in Führungspositionen zu bringen.

Anja Lustig (KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) ist als bisherige Leiterin der Arbeitsgruppe X-Company Mentoring mit der Entwicklung hochzufrieden: „Die Tatsache, dass das Mentoring so gut nachgefragt wird und wir im 3. Zyklus 21 Tandems bilden konnten, zeigt, dass das Programm eine sinnvolle Unterstützung in der Karriereentwicklung von weiblichen Führungspersönlichkeiten ist.“

Insgesamt durchliefen in den vorhergehenden beiden Zyklen 43 Tandems das Programm. Allein bei Hewlett-Packard, einem Unternehmen, das bisher 19 Tandems ins Programm schickte, wechselten vier Mentees direkt im Anschluss in Führungsrollen und drei Frauen wurden in ihrer Fachlaufbahn befördert.

Mentoring ermöglicht allen Teilnehmenden, Botschafterinnen und Botschafter des eigenen Unternehmens zu werden, eigene Unternehmenswerte durch Erfahrung mit anderen Unternehmenskulturen zu reflektieren und auch auf diese Weise die berufliche und persönliche Weiterentwicklung durch den Perspektivenwechsel zu fördern. Die Mentees erhalten Unterstützung zur Schärfung ihres Persönlichkeitsprofils, Impulse für die persönliche Zielkonkretisierung und Feedback zu Führungs- und Konfliktlösungsthemen.



So sehen es Teilnehmerinnen des Programms: „Gezielte Fragen und gezielte Vorbereitung haben mich dabei unterstützt, mich richtig für die angestrebte Führungsrolle zu positionieren und mich durchzusetzen. Seit Februar habe ich eine Managerrolle bei Hewlett-Packard. Was ich jetzt besser mache? Bei kritischen Themen eine bessere Strategie zu definieren und einen Plan B parat zu haben und ich netzwerke besser als früher“, freut sich Katrin Scheurenbrand von Hewlett-Packard.

Marie-Amelie Masnou (ebenfalls Hewlett-Packard) schildert ihre Erfahrung so:
„Das Programm gab mir Visibilität in meinem Unternehmen. Ich konnte meine beruflichen Ziele klar erarbeiten und bewerbe mich nun aktiv auf ausgeschriebene Führungspositionen. Für meinen Lebenslauf ist meine Teilnahme an dem Programm ein wertvolles Plus!“

Mentoring setzt einen persönlichen Entwicklungsprozess in Gang, der seine Stärke aus der Besonderheit und der Wechselseitigkeit einer beratenden Beziehung zwischen Mentor und Mentee bezieht. Die Beziehung ist freiwillig, vertraulich, außerhalb der Unternehmenshierarchie und ohne Weisungsbefugnis. Die derart geschützte Beziehung ermöglicht es, sich auszuprobieren, zu experimentieren und durch Erfahrungen zu lernen.

Das Mentoring Programm führen die Frauennetzwerke der beteiligten Unternehmen für deren Mitglieder autark durch. Die inhaltliche Gestaltung erfolgt in Eigenverantwortung durch Mentee und Mentor gemeinsam. Das X-Company Network Region Stuttgart bietet ein Rahmenprogramm an, bestehend aus Auftakt- und Schlussveranstaltung, einem Persönlichkeitstraining für Mentees, sowie anderen Veranstaltungen zum aktiven Netzwerken.

Das am 13.12.2012 angelaufene X-Company Mentoring Projekt läuft über sechs Monate und kann danach auf beidseitiger freiwilliger Basis weiter bestehen. Die Human Resources / Personalabteilungen der einzelnen Unternehmen sind über die Teilnahme der Mentees unterrichtet, wodurch die Mentees die Visibilität für firmeninterne Talentprogramme bekommen.



Kontaktinformationen:
X-Company Network Region Stuttgart

AG Communication & Events:
Anita Pongratz, Hewlett-Packard GmbH, anita.pongratz@hp.com

AG X-Company Mentoring:
Anja Lustig, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, alustig@kpmg.com
Stefanie Reinert, Hewlett-Packard GmbH, stefanie.reinert@hp.com

Über das *X-Company Network Region Stuttgart*

Das *X-Company Network Region Stuttgart* ist ein unternehmensübergreifendes Frauennetzwerk. Gegründet im November 2009, vereinigt es derzeit unternehmensinterne Netzwerke der Hewlett-Packard GmbH, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mercedes-Benz Bank/Daimler Financial Services AG, SAP AG, T-Systems International GmbH, VPV Versicherungen, Wüstenrot & Württembergische AG.

Das *X-Company Network Region Stuttgart* erarbeitet Maßnahmen, um mehr gemischte Teams auf allen Führungsebenen in Unternehmen aufzubauen. Es nimmt auf höchster Ebene aktiven Einfluss auf den Wandel des etablierten Karriereverständnisses, um die individuellen Karrieremöglichkeiten für Frauen voranzutreiben. Dabei liegt der Fokus auf der Realisierung des individuellen Potenzials jeder und jedes Einzelnen. Männer und Frauen werden nach dem Prinzip Diversity & Inclusion gleichermaßen eingebunden.

